

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 47 (1942-1943)
Heft: 3

Artikel: Pestalozzianum Zürich
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-314500>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pestalozzianum Zürich

Beckenhofstraße 31/35. Ausstellung vom 7. Oktober bis Jahresende 1942 :

Jugend-Fürsorge und -Vorsorge in der Stadt Zürich. Entlastung des Elternhauses — Fürsorge in Heimen für Kinder aus besondern Verhältnissen — Gesundheitliche Fürsorge — Feriengestaltung — Einwirkung auf die Freizeit — Sonderschulung — Vorsorge für das spätere Berufsleben — Beziehung zum Elternhaus.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10—12 und 14—17 Uhr, Montag geschlossen. Eintritt frei.

Herbsttagung: Im Zusammenhang mit der Ausstellung veranstaltet die Pädagogische Zentrale (Pestalozzianum und Schulamt Zürich) im November eine Tagung, die sich in einer Reihe von *Abendvorträgen an alle Eltern und Jugendfreunde* wendet.

Das Programm kann beim Pestalozzianum bezogen werden.

Schweizerisches Rotes Kreuz, Kinderhilfe

Die Rot-Kreuz-Kinderhilfe sammelt :

1. Dörrobst.
2. Alte Sofakissen.
3. Coupons.

Siehe Aufrufe in der Tagespresse ! Laßt uns nicht müde werden zu helfen, wo die Not ruft !

Dürri Schnitz

Hurtig, Fritzi, nimm dert ds Chörbli !
Under em Öpfelboum him Huus
lüüchtet's gälb u rot im Gras inn :
's gseht wi luter Liechtli uus.

Öpfelschnitzli söll' druus wärde,
dürr u chnuschprig söll' si sy.
Ganzi Seck voll Bärneröpfel
gah de über d' Gränzen y.

Dert chöi d' Schnitzli wyt ga wandre,
chöi zu vilne Chinder gah.
D'Händli chlatsche, d'Äugli strahle
d' Liechtli zündte Liechtli a.

H. Sch., Seminaristin in Bern.

MITTEILUNGEN UND NACHRICHTEN

« Zum Tag des guten Willens. » Das im Mai erscheinende Jugendblatt « Zum Tag des guten Willens » hat dies Jahr eine Sammlung von Friedenszwanzigern angeregt für die Auslandskinderhilfe des Roten Kreuzes.

Diese Sammlung hat den schönen Ertrag von Fr. 1255.44 ergeben. Das Rote Kreuz, Abteilung Kinderhilfe (Herr Olgiati) verdankt den Beitrag herzlich.

Ebenso möchte die Redaktionskommission des Jugendblattes « Zum Tag des guten Willens » allen Lehrern, Lehrerinnen und Schulklassen ganz besonders warmen Dank aussprechen, welche sich mit Wort und Tat für diese Hilfsaktion eingesetzt haben. L. W.

Stiftung der Kur- und Wanderstationen des Schweizerischen Lehrervereins. Die Verwaltung des Tierparkes der Stadt Bern hat den Mitgliedern unserer Vereinigung in zuvorkommender Weise eine Ermäßigung zugebilligt. Eintrittspreis in das Vivarium 20 Rp. anstatt 50 Rp. Möge dies Entgegenkommen recht viele Berner, aber auch Schweizer Kollegen veranlassen, dieser interessanten Sehenswürdigkeit regen Besuch abzustatten. Das « Berner Schulblatt » setzt uns immer wieder von Zeit zu Zeit in Kenntnis, wenn



Befreit von Kopfwahl, Migräne
Monatsschmerzen
Rheuma

Contra-Schmerz
D^r WILD & Co. BASEL

In allen Apotheken / 12 Tabletten Fr. 1.80